

# Herz spricht zum Herzen



Pfarreien  
gemeinschaft  
OY-MITTELBERG-WERTACH

Heilig Kreuz, Maria Rain | St. Michael, Mittelberg | Verklärung Christi, Oy |  
St. Peter und Paul, Petersthal | Maria Immaculata, Schwarzenberg | St. Ulrich, Wertach

## Gottesdienstordnung und Aktuelles aus unserer Pfarreiengemeinschaft Juni 2026

Lasst uns  
„Heilig!  
Heilig!“  
singen,  
mit den  
Engeln  
lasst uns  
bringen Lob  
und  
Preis dem  
Sakrament!

Jesus,  
der hier  
bei uns  
wohnet,  
dort auf dem  
Altare  
thronet,  
preiset,  
Christen,  
ohne End!

Mit  
Cherubim,  
mit Seraphim  
lobpreisen  
wir Dich,  
Jesus!



In den  
heiligsten  
Gestalten  
ist  
geheim-  
nisvoll  
enthalten,  
den die  
Welt nicht  
fassen kann,  
Er, der  
durch-  
drungen  
von  
Erbarmen,  
nahm als  
Heiland  
sich der  
armen und  
verlass'nen  
Menschen  
an:

Mit  
Cherubim,  
mit Seraphim  
lobpreisen  
wir Dich,  
Jesus!

*Papst Leo XIV. trägt unsern Herrn Jesus Christus im allerheiligsten Sakrament des Altars  
bei der Feier des Fronleichnamfestes durch die Straßen Roms.*

**HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI – FRONLEICHNAM**

# UNSERE GOTTESDIENSTE VOM 01. JUNI 2026 BIS 01. JULI 2026

**Montag, 01.06.2026**

**Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer**

09.00 Oy Heilige Messe  
18.00 Wertach Rosenkranz

**Dienstag, 02.06.2026**

**Hl. Marcellinus und hl. Petrus, Märtyrer in Rom**

09.00 Wertach Heilige Messe  
11.00 Maria Rain Wallfahrtsgottesdienst des Kath. Verbandes der Werktätigen KVW, Schabs/Südtirol  
18.15 Wertach Anbetungsstunde in der Fachklinik St. Marien  
19.00 Petersthal Heilige Messe

**Mittwoch, 03.06.2026**

**Hll. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda**

14.00 Maria Rain Wallfahrtsgottesdienst der Senioren aus der Pfarreiengemeinschaft Biberbach-Affaltern  
ⓘ **ab 17.00 Uhr: Seelsorgesprechstunde im Pfarrbüro Oy**  
19.00 Faistenoy Heilige Messe

**DONNERSTAG, 04.06.2026**

**HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI –  
FRONLEICHNAM –  
Priesterdonnerstag**

09.00 Maria Rain Festgottesdienst zum Fronleichnamfest, anschließend Fronleichnamsprozession  
♪ Kirchenchor Maria Rain und Musikkapelle Maria Rain für + Gerlinde Ritterbach (JM); z. Ged.: für die Verstorbenen der Familien Riefler und Martin; für + Pfr. Rosenberger und zum Dank; für die Armen Seelen; in bes. Anliegend der Fam. Kustermann  
09.00 Wertach Festgottesdienst zum Fronleichnamfest, anschließend Fronleichnamsprozession  
♪ Musikkapelle Wertach  
19.00 Mittelberg Festgottesdienst zum Fronleichnamfest, anschließend Fronleichnamsprozession  
19.00 Schwarzenberg Festgottesdienst zum Fronleichnamfest, anschließend Fronleichnamsprozession

**FREITAG, 05.06.2026**

**FEST DES HEILIGEN BONIFATIUS, BISCHOF, GLAUBENSBOTE  
IN DEUTSCHLAND, MÄRTYRER, „APOSTEL DER DEUTSCHEN“  
Herz-Jesu-Freitag**

18.00 Maria Rain Beichtgelegenheit  
18.30 Maria Rain Rosenkranz  
19.00 Maria Rain Heilige Messe zum Bonifatiusfest mit Eucharistischem Segen



**Welch ein großes Geschenk ist es,  
in der lebendigen Gegenwart Jesu sein zu dürfen!**

Papst Leo XIV.

**Samstag, 06.06.2026**

**Herz-Mariä-Samstag**

**Hl. Norbert von Xanten, Bischof, Ordensgründer**

*Wir beten heute besonders für unseren Bischof Bertram anlässlich des sechsten Jahrestages seiner Bischofsweihe und Amtseinführung (2020).*

09.00 Oy

Heilige Messe

13.30 Petersthal

Trauung des Brautpaares Sarah Müller und Manfred Schaber

**SONNTAG, 07.06.2026**

**10. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

09.00 Petersthal

**Festgottesdienst zum Fronleichnamfest, anschließend Fronleichnamsprozession**

♪ Frau Anna Maria Meixner und Musikkapelle Petersthal für ++ Josef und Marga Lechleiter

10.30 Oy

**Festgottesdienst zum Fronleichnamfest mit Aussetzung des Allerheiligsten und Eucharistischem Segen**

*für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft  
Im Anschluss lädt der Pfarrgemeinderat Oy zum gemütlichen Beisammensein in den Pfarrsaal ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.*

**Montag, 08.06.2026**

**Montag der 10. Woche im Jahreskreis**

ⓘ *Die Heilige Messe um 09.00 Uhr in Oy entfällt.*

**Dienstag, 09.06.2026**

**Dienstag der 10. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer**

09.00 Wertach

Heilige Messe für die Armen Seelen

18.15 Wertach

Anbetungsstunde in der Fachklinik St. Marien

19.00 Petersthal

Heilige Messe

**Mittwoch, 10.06.2026**

**Mittwoch der 10. Woche im Jahreskreis**

14.30 Wertach

Gottesdienst im Seniorenpark Linzenleiten

ⓘ *ab 17.00 Uhr: Seelsorgesprechstunde im Pfarrbüro Wertach*

19.00 Bachtel

Heilige Messe zu Ehren des heiligen Josef; für + Pfr. Rosenberger und zum Dank; in bes. Anliegen d. Fam. Kustermann; für die Armen Seelen

**Donnerstag, 11.06.2026**

**Hl. Barnabas, Apostel**

08.30 Petersthal

Rosenkranz

18.30 Wertach

Rosenkranz in der Kapelle St. Sebastian („Kleine Wies“)

19.00 Wertach

Heilige Messe in der Kapelle St. Sebastian („Kleine Wies“)

**FREITAG, 12.06.2026**

**HOCHFEST DES HEILIGSTEN HERZENS JESU**

19.00 Haslach

Heilige Messe zum Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu für alle Lebenden und Verstorbenen aus der Pfarreiengemeinschaft

**Samstag, 13.06.2026**

**Unbeflecktes Herz Mariens**

**Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer,**

**Patron der Kapelle in Multen**

**Monatlicher Wallfahrtstag in Maria Rain**

08.30 Maria Rain

Rosenkranz und Beichtgelegenheit

09.00 Maria Rain

Marienandacht mit Eucharistischem Segen

09.00 Maria Rain	<b>Pilgeramt mit H. H. Pfarrer Roland Kiechle, Kempten: „Mit Maria unterwegs: Heimsuchung“</b> <i>für + Georg Prestel u. ++ Angehörige; z. Ged.: in bes. Anliegen der Fam. Kustermann; für + Pfr. Rosenberger und zur Danksagung; zu Ehren der Gottesmutter mit der Bitte um Gesundheit</i> <b>anschl. Möglichkeit zum Empfang des Krankensegens, Segnung von Andachtsgegenständen, Neuaufnahme in die Skapulierbruderschaft</b>
18.30 Petersthal	<b>Rosenkranz</b>
19.00 Petersthal	<b>Vorabendmesse</b> ♪ Frau Anna Maria Meixner <i>für + Kreszentia Reitemann; z. Ged.: für + Albert Wölfle; für + Barbara Junk; für ++ Franz Xaver und Theresia Christ mit Familie (JM)</i>
19.00 Multen	<b>Festgottesdienst zum Patronatsfest der Kapelle St. Antonius</b> <i>für alle lebenden und verstorbenen Einwohner von Multen</i>
19.30 Schwarzenberg	<b>Wetter-Rosenkranz</b>
20.00 Mittelberg	<b>Benefizkonzert zugunsten der dringend notwendigen statischen Sanierungsmaßnahmen unserer Pfarrkirche St. Michael in Mittelberg</b>

### SONNTAG, 14.06.2026

### 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08.30 Maria Rain	<b>Rosenkranz</b>
09.00 Maria Rain	<b>Pfarrgottesdienst</b> <i>für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft; z. Ged.: in bes. Anliegen der Fam. Kustermann; für + Pfr. Rosenberger und zur Danksagung; für die Armen Seelen; um gedeihliches Wetter in Enisried</i>
<b>09.30</b> Wertach	<b>Festgottesdienst am Feuerwehrhaus Wertach zum 100jährigen Bestehen des BRK Wertach</b>
10.00 Schwarzenberg	<b>Rosenkranz</b>
10.30 Mittelberg	<b>Pfarrgottesdienst für die Verstorbenen der Familien Fischer und Gabler und + Erika Schmidt; z. Ged.: für ++ Anna und Hieronymus Hecht</b>
10.30 Mittelberg	<b>Kindergottesdienst im Pfarrhof Mittelberg</b>
10.30 Oy	<b>Wort-Gottes-Feier mit Möglichkeit zum Kommunionempfang, anschließend Kirchenkaffee im Pfarrsaal</b>
10.30 Schwarzenberg	<b>Pfarrgottesdienst</b>

### Montag, 15.06.2026

### Montag der 11. Woche im Jahreskreis Hl. Vitus, Märtyrer

09.00 Oy	<b>Heilige Messe</b>
18.00 Wertach	<b>Rosenkranz</b>

### Dienstag, 16.06.2026

### Hl. Benno von Meißen, Bischof, Glaubensbote, Patron der Kapelle in Bichel

ⓘ **Die Heilige Messe um 09.00 Uhr in Wertach entfällt.**

18.15 Wertach	<b>Anbetungsstunde in der Fachklinik St. Marien</b>
19.00 Riedis	<b>Heilige Messe</b>
19.30 Bichel	<b>Festgottesdienst zum Patronatsfest der Kapelle St. Benno in Bichel (Wertach) für die Lebenden und Verstorbenen Einwohner von Bichel; z. Ged.: für + Max Prutscher</b>

**Mittwoch, 17.06.2026**

**Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis**

ⓘ **Die Seelsorgesprechstunde um 17.00 Uhr in Oy entfällt!**

19.00 Faistenoy

**Heilige Messe**

*für + Vater und alle Verstorbenen der Verwandtschaft nach Meinung*

**Donnerstag, 18.06.2026**

**Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis**

08.30 Petersthal

**Rosenkranz**

17.00 Wertach

**Heilige Messe in der Fachklinik St. Marien**

**Freitag, 19.06.2026**

**Freitag der 11. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer**

19.00 Stich

**Heilige Messe**

*für die Armen Seelen; z. Ged.: für + Pfr. Rosenberger und zur Danksagung; in bes. Anliegen der Fam. Kustermann*

**Samstag, 20.06.2026**

**Gedächtnis Mariens am Samstag**

**Selige Margarete Ebner, Jungfrau**

09.30 Mittelberg

**Festgottesdienst zum 100jährigen Bestehen der Hochgebirgsklinik der Alois-Wagner-Stiftung Mittelberg**

18.30 Wertach

**Rosenkranz**

19.00 Wertach

**Vorabendmesse**

*für + Karl Heinz Meindl; z. Ged.: für ++ Anton, Rupert und Hans-Jakob Witzigmann und ++ Eltern; für + Gerhard Leumann und verstorbene Angehörige; für + Pater Ulrich Niemann; für verstorbene Angehörige der Familien Haug und Allgayer; für ++ Ludwig, Johanna und Karl Führer und verstorbene Angehörige; für + Mina Graf und verstorbene Angehörige*

**SONNTAG, 21.06.2026**

**12. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

08.30 Maria Rain

**Rosenkranz**

08.30 Petersthal

**Rosenkranz**

09.00 Maria Rain

**Pfarrgottesdienst zu Ehren der Gottesmutter zum Dank;**

*z. Ged.: für + Pfarrer Rosenberger; für die Armen Seelen; in einem besonderen Anliegen der Fam. Kustermann*

09.00 Maria Rain

**Kindergottesdienst im Pfarrheim Maria Rain**

09.00 Petersthal

**Pfarrgottesdienst** 🎵 Laudatio-Chor

*für + Xaver Bauer und verstorbene Verwandtschaft*

10.00 Schwarzenberg

**Rosenkranz**

10.30 Oy

**Pfarrgottesdienst** 🎵 Frau Margit Haggenmüller

*für ++ Rosalie und Alois Beyrer*

10.30 Mittelberg

**Wort-Gottes-Feier mit Möglichkeit zum Kommunionempfang**

10.30 Schwarzenberg

**Pfarrgottesdienst**

*für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft*

**Montag, 22.06.2026**

**Hl. John Fisher, Bischof von Rochester,**

**und hl. Thomas Morus, Lordkanzler, Märtyrer in England**

09.00 Oy

**Heilige Messe**

18.00 Wertach

**Rosenkranz**

**Dienstag, 23.06.2026**

**Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis**

09.00 Wertach

**Heilige Messe**

18.15 Wertach

**Anbetungsstunde in der Fachklinik St. Marien**

19.00 Petersthal

**Heilige Messe**

**MITTWOCH, 24.06.2026**

**HOCHFEST DER GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS**

09.00 Oy

**Heilige Messe zum Hochfest der Geburt des hl. Johannes des Täufers**

ⓘ **ab 17.00 Uhr: Seelsorgesprechstunde im Pfarrbüro Wertach**

**Donnerstag, 25.06.2026**

**Donnerstag der 12. Woche im Jahreskreis**

08.30 Petersthal

**Rosenkranz**

18.30 Wertach

**Rosenkranz in der Kapelle St. Sebastian („Kleine Wies“)**

19.00 Wertach

**Heilige Messe in der Kapelle St. Sebastian („Kleine Wies“)**

**Freitag, 26.06.2026**

**Freitag der 12. Woche im Jahreskreis**

18.30 Guggemoos

**Rosenkranz**

19.00 Guggemoos

**Heilige Messe**

*für die Verstorbenen der Familie Kuhn und + Elisabeth Wölfle;*

*z. Ged.: für ++ Xaver und Theresia Schmid; für + Pfarrer Rosenberger und in besonderem Anliegen der Fam. Kustermann*

**Samstag, 27.06.2026**

**Gedächtnis Mariens am Samstag**

**Hl. Cyrill von Alexandrien, Bischof, Kirchenlehrer**

**Hl. Hemma von Gurk, Stifterin von Gurk und Admont**

13.00 Wertach

**Tauffeier der Gemeinde: Kilian Waldmann**

14.00 Haslach

**Tauffeier der Gemeinde: Luca Piminchumo Salinas**

18.30 Maria Rain

**Rosenkranz**

19.00 Maria Rain

**Vorabendmesse für die Lebenden und Verstorbenen der**

*Pfarreiengemeinschaft; z. Ged.: für + Johann Hindelang; für ++ Verwandtschaft Hindelang und Unsinn u. in bes. Anliegen; für + Jörg Ostheimer; für + Pfr. Rosenberger u. zur Danksagung; in bes. Anliegen der Fam. Kustermann*

**SONNTAG, 28.06.2026**

**13. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

***Wir beten besonders für die Weihekandidaten, die heute im Hohen Dom zu Augsburg durch Handauflegung und Gebet unseres Bischofs zu Priestern geweiht werden.***

08.30 Petersthal

**Rosenkranz**

08.30 Wertach

**Rosenkranz**

08.30 Schwarzenberg

**Rosenkranz**

09.00 Petersthal

**Festgottesdienst zum Patrozinium unserer Pfarrkirche St. Peter und Paul in Petersthal** 🎵 Musikkapelle Petersthal

*für alle Lebenden und verstorbenen Einwohner von Petersthal;*

*z. Ged.: für ++ Norbert und Eva-Maria Hermann; für + Alois Ostheimer; für die Verstorbenen der Familien Kögel und Osterried*

09.00 Schwarzenberg

**Pfarrgottesdienst**

09.00 Wertach

**Wort-Gottes-Feier mit Möglichkeit zum Kommunionempfang**

10.30 Mittelberg

**Pfarrgottesdienst als Familiengottesdienst mit dem Kindergarten St. Michael, anschl. Segnung der neuen Küche und des neugestalteten Essbereichs im Kindergarten St. Michael, Mittelberg**

10.30 Oy  
20.00 Wertach

**Pfarrgottesdienst** 🎵 Frau Anna Maria Meixner  
**Konzert des Cantabile-Chors Wertach in der Pfarrkirche**

**MONTAG, 29.06.2026**

**HOCHFEST DER HEILIGEN APOSTEL PETRUS UND PAULUS,  
PATRONE UNSERER PFARRKIRCHE IN PETERSTHAL**

09.00 Oy Heilige Messe  
11.00 Petersthal Gottesdienst der Kindergartenkinder zum Patronatsfest des  
Kindergartens St. Peter und Paul, Petersthal  
18.00 Wertach Rosenkranz

**Dienstag, 30.06.2026**

**Die ersten heiligen Märtyrer der Stadt Rom  
Hl. Otto von Bamberg, Bischof, Glaubensbote in Pommern**

09.00 Wertach Heilige Messe  
18.15 Wertach Anbetungsstunde in der Fachklinik St. Marien  
19.00 Petersthal Heilige Messe

**Mittwoch, 01.07.2026**

**Mittwoch der 13. Woche im Jahreskreis  
Hl. Radegundis, Dienstmagd auf Wellenburg**

📍 **ab 17.00 Uhr: Seelsorgesprechstunde im Pfarrbüro Oy**

19.00 Faistenoy Heilige Messe

**In Gottes Barmherzigkeit empfehlen wir unsere Verstorbenen:**

Herrn Konrad Sieber, Florida (USA), Mittelberg

**Vater unser. Gegrüßet seist Du, Maria.**

**O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen!**



**TERMINE UND VERANSTALTUNGEN IN UNSERER PFARREIENGEMEINSCHAFT**

Mi, 03.06., 14.00 Uhr	Seniorentreffen in Schwarzenberg
Do, 04.06., 09.00 Uhr	Feier des Fronleichnamfestes in Maria Rain
Do, 04.06., 09.00 Uhr	Feier des Fronleichnamfestes in Wertach
Sa, 06.06., 10.00 Uhr	Trachten-Secondhand-Markt der <i>aktion hoffnung</i> im Kurhaus Oy
So, 07.06., 09.00 Uhr	Feier des Fronleichnamfestes in Petersthal
So, 07.06., 10.30 Uhr	Feier des Fronleichnamfestes in Oy, anschließend lädt der PGR zu einem gemütlichen Ausklang des Festes ein
Di, 09.06., 20.00 Uhr	Sitzung des Pastoralrates der PG im Vereinshaus Petersthal
Mi, 10.06., 14.00 Uhr	Seniorinnentreffen in Schwarzenberg
Do, 11.06., 11.30 Uhr	60+-Fahrt ab Wertach zum Forggensee, <i>Infos siehe hier im Pfarrblatt!</i>
Fr, 12.06., 19.00 Uhr	Feier des Herz-Jesu-Festes in Haslach, Filialkirche St. Wolfgang
Sa, 13.06.	Wallfahrtstag in Maria Rain: „Mit Maria unterwegs: Heimsuchung“ Zelebrant und Predigt: H. H. Pfarrer Roland Kiechle, Kempten
Sa, 13.06., 19.00 Uhr	Patronatsfest der Kapelle St. Antonius in Multen
Sa, 13.06., 20.00 Uhr	Benefizkonzert in der Pfarrkirche St. Michael, Mittelberg, <i>s. Info!</i>
So, 14.06., 10.30 Uhr	Kindergottesdienst im Pfarrhof Mittelberg
So, 14.06.	Kirchenkaffee im Pfarrsaal Oy im Anschluss an den Gottesdienst
Di, 16.06., 19.30 Uhr	Patronatsfest der Kapelle St. Benno in Bichel (Wertach)
Mi, 17.06., 08.30 Uhr	Ausflug des Kath. Frauenbundes Oy-Mittelberg nach Kisslegg

Do, 18.06., 08.30 Uhr	Frühstück für Senioren im Pfarrsaal Oy
Sa, 20.06., 09.00 Uhr	Aktionstag der Firmlinge unserer PG im Kolpinghaus Wertach mit den Dominikanerinnen von Kloster Wettenhausen
Sa, 20.06., 09.30 Uhr	Festgottesdienst zum 100jährigen Bestehen der Hochgebirgsklinik in der in der Pfarrkirche St. Michael, Mittelberg
So, 21.06., 09.00 Uhr	Kindergottesdienst im Pfarrheim Maria Rain
Mi, 24.06., 09.00 Uhr	Hl. Messe zum Hochfest der Geburt des hl. Täufers Johannes in Oy
So, 28.06., 09.00 Uhr	Festgottesdienst zum Patronatsfest unserer Pfarrkirche St. Peter und Paul in Petersthal, musikalische Umrahmung: Musikkapelle Petersthal
So, 28.06., 10.30 Uhr	Familiengottesdienst des Kindergartens St. Michael in Mittelberg, anschl. Segnung der neuen Küche und des Essbereichs im Kindergarten
Mo, 29.06., 11.00 Uhr	Gottesdienst der Kindergartenkinder des Kindergartens St. Peter und Paul in Petersthal zum Patronatsfest ihres Kindergartens

## INFORMATIONEN UND NACHRICHTEN AUS UNSERER PFARREIENGEMEINSCHAFT



### Vorankündigung: Feier des 50jährigen Priesterjubiläums von H. Herrn Pfarrer Franz J. Reiner

Liebe Pfarreiengemeinschaft Oy-Mittelberg-Wertach!

In diesem Jahr kann ich mein 50-jähriges Priesterjubiläum begehen. Gern und dankbar blicke ich auf all die Jahre zurück. Nach der Priesterweihe am 4. Juli 1976 im Dom zu Augsburg feierte ich eine Woche später in meiner Heimatgemeinde Legau die Primiz. Mein Weg kannte mehrere Stationen: 1976 – 1979 Kaplan in Manching, 1979 - 1984 Benefiziat in Bad Wörishofen, (in dieser Zeit auch zeitweilig Pfarrvikar in Rieden und Rammingen), 1984 – 1993 Pfarrer in Mattsies-Rammingen-

Zaisertshofen-Tussenhausen, 1993 – 2004 Pfarrer in Asbach-Bäumenheim, anschließend Pfarrer in Wertach, hier nun seit 2015 „Ruheständler“. Ich bin sehr dankbar all den Pfarreien und natürlich unserem Herrgott für all die Jahre. Das muss gefeiert werden. **So lade ich Sie alle herzlich zum Festgottesdienst am Sonntag, den 12. Juli 2026 um 10.00 Uhr in unserer Wertacher Pfarrkirche St. Ulrich ein – und anschließend zum Stehempfang.**

Ihr Pfarrer i. R Franz J. Reiner

*Liebe Schwestern und Brüder in unserer Pfarreiengemeinschaft!*

*In großer Freude und Dankbarkeit dürfen wir zusammen auf 50 Jahre priesterlichen Dienst von Herrn Pfarrer Franz J. Reiner blicken: Fünf Jahrzehnte, in denen er das Evangelium Christi verkündet, die Sakramente gespendet, Menschen begleitet, getröstet, gestärkt und den Glauben lebendig mitgetragen hat – bis heute unermüdlich, auch hier bei uns, in unserer Pfarreiengemeinschaft. Dafür danken wir zuerst gemeinsam Gott, der ihn zum priesterlichen Dienst berufen hat! Wir haben aber auch allen Grund, Herrn Pfarrer Reiner von ganzem Herzen für seinen Dienst bei uns zu danken, denn ein Priesterleben ist nicht einfach ein Beruf. Es ist ein Weg der Hingabe an Gott und die Menschen. Für dieses Lebenszeugnis wollen wir ihm gemeinsam Dank sagen: für so viele stille Dienste, für seine treue Wegbegleitung, für sein Gebet, für seine Zeit, sein offenes Herz und für den priesterlichen Segen, den viele Menschen durch ihn erfahren dürfen. So ist es mir ein inniges Bedürfnis, Sie alle von ganzem Herzen zu ermuntern, seiner Einladung zu folgen und das Goldene Priesterjubiläum mitzufeiern, gemeinsam für und mit Pfarrer Reiner zu beten und Gott für sein Wirken von Herzen zu preisen. Möge dieses Fest uns neu daran erinnern, um geistliche Berufungen zu beten – denn diese fallen nicht vom Himmel, sondern müssen erbetet werden – und selbst offen zu bleiben für Gottes Ruf. Begleiten wir Herrn Pfarrer Reiner an diesem besonderen Tag mit unserer Dankbarkeit, unserer Verbundenheit und unserem Gebet!*

*Pfarrer P. Athanasius Meitingner*

# FEST DER SKAPULIERBRUDERSCHAFT MARIA RAIN

(SEIT 1670/71)

FEST UNSERER LIEBEN FRAU  
VOM BERGE KARMEL

HERZLICHE EINLADUNG  
ZUM

## SKAPULIERFEST

IN DER WALLFAHRTSKIRCHE

### MARIA RAIN

SONNTAG, 19. JULI 2026

9 UHR FESTGOTTESDIENST ZUM SKAPULIERFEST  
MIT SEGNUMG UND AUFLEGUNG  
DES BRAUNEN SKAPULIERS UNSERER LIEBEN FRAU  
UND AUFNAHME IN DIE  
SKAPULIERBRUDERSCHAFT MARIA RAIN.

FESTPREDIGER:

H. H. DEKAN PFARRER MATTHÄUS OTTENWÄLDER  
DEKAN DES DEKANATES ROTH-SCHWABACH (BISTUM EICHSTÄTT)

ES SINGT DER KIRCHENCHOR MARIA RAIN.



## Wiederbelebung eines altehrwürdigen und kostbaren Gnadenschatzes:

### Unsere Skapulierbruderschaft in Maria Rain –

### Herzliche Einladung zur Feier des Skapulierfestes in der Wallfahrtskirche Maria Rain

Liebe Schwestern und Brüder in unserer Pfarreiengemeinschaft,  
liebe Verehrerinnen und Verehrer der Gottesmutter Maria,  
liebe Mitglieder der Skapulierbruderschaft an der Wallfahrtskirche Maria Rain,

es gibt in der Kirche heilige Zeichen, die über Jahrhunderte hinweg Menschen getragen, getröstet und gestärkt haben. Zeichen, um die es manchmal stiller geworden ist – die aber nichts von ihrer inneren Kraft und Schönheit verloren haben. **Eines dieser kostbaren Zeichen ist das Braune Skapulier Unserer Lieben Frau vom Berge Karmel, welches hier in Maria Rain eine lange geistliche Tradition aufweisen kann. Mit Gottes Gnade und der Hilfe der Gottesmutter Maria wollen wir deshalb die Skapulierbruderschaft an unserer Wallfahrtskirche Maria Rain als Gebets- und Glaubensgemeinschaft neu beleben:** Bereits unter dem Maria Rainer Benefiziaten Balthasar Kirchmayr wurde anno 1670/1671 an diesem Gnadenort jene Bruderschaft als geistliche Gebetsgemeinschaft errichtet, die sich der besonderen Fürsorge der Gottesmutter Maria anvertraute und sich voll Vertrauen unter ihren Schutzmantel barg. Bis heute lassen sich an den Wallfahrtstagen in Maria Rain immer wieder einzelne Pilgerinnen und Pilger in die Skapulierbruderschaft aufnehmen.

An das große geistliche Erbe der Maria Rainer Skapulierbruderschaft erinnert uns der vordere rechte Seitenaltar unserer Wallfahrtskirche: Dieser ist der Altar der Skapulierbruderschaft.

Sein Altarbild zeigt jene bewegende Szene, die tief in die Geschichte der ganzen Kirche eingegangen ist: die Übergabe des braunen Skapuliers an den heiligen Simon Stock, den General des Karmeliterordens, am 16. Juli 1251. In schwerer Bedrängnis flehte Simon Stock die Gottesmutter um ein sichtbares Zeichen ihrer Nähe, ihrer mütterlichen Liebe und ihres Schutzes an. Da erschien ihm die Gottesmutter Maria und überreichte ihm das Skapulier – verbunden mit der großen Verheißung ihres Beistandes: **„Nimm hin, mein vielgeliebter Sohn, dieses Skapulier. Wer mit diesem Gewand bekleidet stirbt, wird das ewige Feuer nicht erleiden. Es ist ein Zeichen des Heils, eine Schutzwehr in Gefahren und ein Unterpfand des Friedens.“**

Seit jener Stunde verbreitete sich das Braune Skapulier und die Verehrung der Gottesmutter gleichsam wie ein Lauffeuer in der ganzen Kirche aus. Päpste, Heilige und unzählige gläubige Menschen trugen und förderten und tragen bis auf den heutigen Tag das Skapulier als Zeichen ihrer Hingabe an Maria und der Hoffnung auf ihre Fürsprache. Das Skapulier ist dabei weit mehr als ein frommer Gegenstand: **Es ist ein geistliches Kleid.**

Es ist kein magisches Amulett, sondern ein wunderbares Zeichen dafür, dass ein Mensch, der sich damit bekleiden lässt und sich so bewusst unter den Schutz der Jungfrau und Gottesmutter stellt, im Leben und im Sterben ganz auf ihren Sohn, unseren Heiland und Erlöser Jesus Christus ausrichtet: Der Skapulierträger, die Skapulierträgerin lässt sich also von der Gottesmutter an der Hand nehmen und von ihr zum Herrn Jesus Christus hinführen.

Generationen von Christen haben darin Trost gefunden – in Freude und Leid, in Versuchung und Bedrängnis, im Leben und in der Stunde des Todes.

Als Pfarrer war es mir deshalb ein Herzensanliegen, den altehrwürdigen Bruderschaftsaltar aus dem Jahr 1707, der auch den Leib des heiligen Märtyrers Laurus birgt, wieder voll sichtbar und zugänglich zu machen. Die seit den 90er Jahren dort aufgestellte Figur Unserer Lieben Frau von Fatima wurde deshalb an einen neuen, würdigen Platz in der Wallfahrtskirche versetzt, damit der Altar, dieses kostbare Zeugnis unserer eigenen Geschichte, wieder neu ins Bewusstsein der Besucherinnen und Besucher unserer Wallfahrtskirche treten kann. Was unsere Vorfahren

getragen und geprägt hat, darf uns nicht verloren gehen. Es sind diese tiefen geistliche Wurzeln, aus denen auch wir heute leben und Kraft schöpfen können.

Deshalb wollen wir auch das Skapulierfest, das Fest Unserer Lieben Frau vom Berge Karmel, welches die Kirche alljährlich am 16. Juli feiert, in Maria Rain wieder voll Freude begehen und dadurch die altherwürdige Skapulierbruderschaft neu beleben. Künftig sollen dann auch vermehrt geistliche Angebote für die Mitglieder der Bruderschaft stattfinden, wie z. B. Einkehrtage, geistliche Vorträge,... Als monatlicher Treffpunkt und zur Stärkung im Alltag möge dabei ganz besonders die Feier des Wallfahrtstages am 13. eines jeden Monats dienen.

Die vorgesehenen geistlichen Angebote sind dabei aber nicht allein auf die Mitglieder der Bruderschaft beschränkt, sondern stehen allen offen.

So laden wir also ganz herzlich ein:

**Am Sonntag, 19. Juli um 09.00 Uhr feiern wir den Festgottesdienst zum Skapulierfest  
in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Rain.**

**Hauptzelebrant und Festprediger: H. H. Dekan Matthäus Ottenwälder,  
Dekan des Dekanates Roth-Schwabach (Bistum Eichstätt)**

**Musikalisch wird der Festgottesdienst umrahmt vom Kirchenchor der Wallfahrtskirche  
Maria Rain.**

Herzlich willkommen sind **alle** Gläubigen, besonders auch alle Schwestern und Brüder, die bereits das Braune Skapulier der Gottesmutter tragen, sowie alle, die sich neu unter den Schutz der Jungfrau und Gottesmutter Maria stellen wollen.

Im Anschluss an den Festgottesdienst besteht die Möglichkeit, das Skapulier Unserer Lieben Frau feierlich aufgelegt zu bekommen. **Eine Altersbeschränkung gibt es hierfür nicht, auch Kindern und Jugendlichen kann das Braune Skapulier aufgelegt werden.** Wichtig ist die eigene Bereitschaft, an der Hand der Gottesmutter Maria ein Leben aus dem Evangelium Christi führen zu wollen.

Liebe Schwestern und Brüder, möge die Gottesmutter Maria, Unsere Liebe Frau von Maria Rain, viele Menschen neu zu Christus führen! Möge sie in ihrer mütterlichen Liebe und Fürsorge ihren Schutzmantel über unsere Familien, über unsere Pfarreiengemeinschaft, über die Wallfaherer und Wallfahrerinnen, sowie alle Besucherinnen und Besucher dieses Gnadenortes breiten!

Und möge in Maria Rain neu aufleuchten, was schon Generationen vor uns geglaubt und im Glauben gewusst haben: **Dass Maria ihre Kinder niemals verlässt!**

*Ihr Pfarrer P. Athanasius Meitinger*

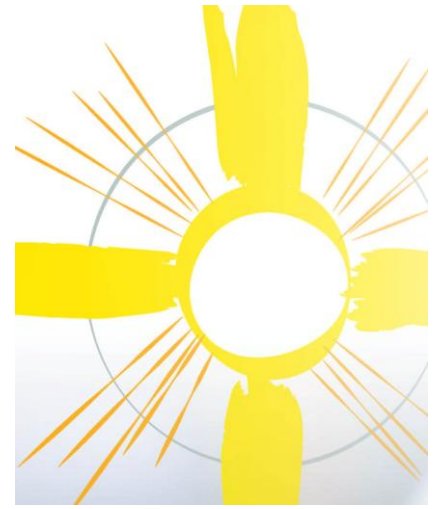
**O MARIA,  
meine liebste Mutter,  
gib mir DEIN Herz,  
so schön, so rein, so unbefleckt,  
so voll von Liebe und Demut,  
damit ich, wie Du,  
JESUS empfangen,  
und eile,  
IHN anderen zu bringen!**

*(Gebet der hl. Mutter Teresa von Kalkutta)*

# Fronleichnamsfest 2026

## Herzliche Einladung zur Feier des Fronleichnamsfestes in unserer Pfarreiengemeinschaft

Das Fronleichnamsfest, die Feier des Hochfestes des Leibes und Blutes unseres Herrn Jesus Christus, wollen wir auch in diesem Jahr wieder in festlicher Freude begehen. Dass der Herr im Sakrament des Altares wahrhaftig in unserer Mitte wohnt, dass wir uns immer und immer wieder neu im Empfang der heiligen Kommunion durch **IHN selbst** stärken lassen dürfen – dieses Geheimnis unseres Glaubens können



wir verstandesmäßig wohl kaum wirklich erfassen, sondern glaubend und liebend von Herzen dankbar bekennen und voll Freude feiern! Alle Gläubigen, alle Gäste in unserer Pfarreiengemeinschaft, sind von ganzem Herzen dazu eingeladen, das Fronleichnamsfest zu nutzen, um ihren Glauben an die wirkliche Gegenwart Jesu Christi im Sakrament seiner Liebe zu erneuern und auch durch ihre Teilnahme an den Eucharistischen Prozessionen ein Glaubenszeugnis abzulegen. Begleiten wir den Eucharistischen Herrn durch die Straßen unserer Gemeinden, bitten wir IHN um Seinen Segen und Seinen Frieden für unsere Welt, für unsere Arbeit, für unsere Pfarrgemeinde, für alle, die unserer Fürsorge anvertraut sind!

Ein herzlicher Dank sei schon hier und jetzt, an dieser Stelle, allen Schwestern und Brüdern in unserer Pfarreiengemeinschaft gesagt, die in irgendeiner Weise dazu beitragen, dass wir dieses Hochfest unseres Glaubens in festlicher Freude begehen können! Alle Anwohner unserer Prozessionswege bitte ich ebenso herzlich darum, wenn es ihnen möglich ist, ihre Häuser zu schmücken.

Unsere Kinder, besonders auch die Kommunionkinder dieses Jahres, lade ich herzlich ein, an den Prozessionen teilzunehmen und, wenn sie möchten, dem Herrn, der in der Monstranz durch die Straßen unserer Gemeinden zieht, Blumen zu streuen.

**Wir feiern das Fronleichnamsfest, immer beginnend mit dem Festgottesdienst, am Donnerstag, den 04.06.2026**

**um 09.00 Uhr in Maria Rain und um 09.00 Uhr in Wertach, um 19.00 Uhr in Mittelberg und um 19.00 in Schwarzenberg.**

**Am Sonntag, den 07.06.2026 feiern wir das Hochfest**

**um 09.00 Uhr in Petersthal und**

**um 10.30 Uhr in Oy: Festgottesdienst mit Eucharistischem Segen zum Abschluss (keine Prozession!) – anschließend lädt der Pfarrgemeinderat Oy zu einem gemütlichen Ausklang des Festes ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.**

*Bei schlechter Witterung wird im Anschluss an die Festgottesdienste die Prozession in entsprechender Weise in die jeweilige Pfarrkirche verlegt, bzw. endet der Festgottesdienst dann mit einem feierlichen Eucharistischen Segen im Anschluss an den Festgottesdienst.*

# Großer Secondhand- TRACHTENMARKT



in Kooperation mit  
dem Pfarrgemeinderat Oy am

Der Erlös kommt Entwicklungs-  
projekten weltweit zugute.

Infos zur *aktion hoffnung*:  
[www.aktion-hoffnung.de](http://www.aktion-hoffnung.de)



**Samstag, 6. Juni 2026**  
**10 bis 13 Uhr**

**Kurhaus (Saal), Wertacher Straße 11, Oy**

Während des Marktes bieten die Veranstalter Kaffee und Kuchen an.

**aktion**   
**hoffnung**

**aktion hoffnung**  
Augsburger Straße 40,  
86833 Ettringen  
Tel.: 08249 / 9685-0

Wir freuen  
uns über Ihre  
Kleiderspenden!

Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung St. Michael, Mittelberg, laden herzlich zum Benefizkonzert zugunsten der dringend notwendigen statischen Sanierung der Pfarrkirche ein



Am  
**Samstag, den 13. Juni um 20:00Uhr**  
findet in der **Pfarrkirche St. Michael in Mittelberg**  
ein Benefizkonzert zugunsten  
der dringend notwendig gewordenen statischen Sanierung  
unserer Pfarrkirche St. Michael statt.

Der Pfarrgemeinderat Mittelberg hat hierfür den Bäuerinnenchor Oberallgäu mit Sängerinnen aus dem gesamten Allgäu, sowie die „Männerchöre“, den Allgäuer Bauernchor mit dem Sängerbund Erkheim aus dem Unterallgäu gewonnen. Ergänzt wird das musikalische Programm der Chöre durch Stubenmusik und von den „Oyer“ Alphornbläsern.

Ganz nach dem Motto: „Singen ist die Sprache der Seele“, können sich die Besucher auf einen schönen musikalischen Abend freuen.

Die Sängerinnen und Sänger sowie die Musikerinnen und Musiker freuen sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

***Der Eintritt ist frei – Spenden erwünscht!***

**Der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung bedanken sich bereits im Vorfeld bei allen Mitwirkenden für das herausragende Engagement!**

*Wir danken ebenso von ganzem Herzen allen, die uns durch ihre finanzielle Unterstützung helfen, die statische Sanierung unserer Pfarrkirche ins Werk zu setzen. Unsere Bankverbindung:*

**Kontoinhaber: Kirchenstiftung St. Michael**

**IBAN: DE81 72090 00000 0590 9988**

**BIC: GENODEF1AUB bei der VR Bank Augsburg-Ostallgäu eG**

**Verwendungszweck: Statische Sanierung St. Michael, Mittelberg**

## Herzliche Einladung zum 60-plus Ausflug der Pfarreiengemeinschaft an den Forggensee



In diesem Jahr führt der jährliche 60-plus-Ausflug der Pfarreiengemeinschaft an den Forggensee. Die Abfahrt erfolgt am **Donnerstag, den 11. Juni 2026 um 11:30 Uhr am Rathaus in Wertach.**

Von dort aus geht es zum Forggensee, wo die Teilnehmer eine große Rundfahrt mit dem Schiff sowie eine gemütliche Kaffeepause erwartet.

Die Kosten für Busfahrt, Schifffahrt und Kaffeeinkehr betragen **40 € pro Person.** Die Rückkehr in Wertach ist gegen 18:00 Uhr geplant.

**Anmeldungen sind ab sofort bei Götzfried A. unter Tel. 08365/1365 möglich. Bitte sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf den Anrufbeantworter. Anmeldeschluss ist Sonntag, der 7. Juni 2026.**

Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Ausflug!

## ***Senioren aus unserer Pfarreiengemeinschaft nahmen an der Senioren-Diözesanwallfahrt zum Kloster Wettenhausen teil:***

Mit 33 Senioren fuhren wir am 4. Mai zur Diözesan-Seniorenwallfahrt nach Wettenhausen. Herr Pfarrer Reiner begleitete unsere Wallfahrt. Er wusste auch, wo Wettenhausen liegt. Das Dominikanerinnenkloster Wettenhausen ist das größte Kloster in Schwaben und liegt im schönen Kammeltal. Auf der Fahrt dorthin wurde gesungen und gebetet; Pfarrer Reiner hatte sehr schöne Texte vorbereitet. In Wettenhausen beeindruckte uns die riesige Klosteranlage mit 11 Gebäuden. Der Gottesdienst in der vollbesetzten Kirche tat der Seele gut. Das Mittagessen klappte reibungslos – trotz der vielen Leute. Eine Maiandacht und abschließend Kaffee und Kuchen rundeten den Tag ab. Leider gab die Kaffeemaschine den Geist auf, was die Verantwortlichen ins Schwitzen brachte. Am Schluss bekam aber doch jeder einen Kaffee. Auf der Heimfahrt erfreute uns Pfarrer Reiner mit einem selbstgedichteten Wallfahrtslied über den heutigen Tag. Und wen es jetzt mal irgendwo zwickt der denkt mit einem Schmunzeln an das Seniorengebet. Schee wars – und nächstes Jahr sind wir wieder dabei!



*Barbara Ruf*

## Kindergottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft

Ganz besonders sind die Kinder zu Kindergottesdiensten in unserer Pfarreiengemeinschaft eingeladen, die meist parallel zu den sonntäglichen Pfarrgottesdiensten in den Pfarrheimen stattfinden.



Idealerweise kommen die Kinder zum Abschluss der Eucharistiefeier dann in die Kirche und empfangen dort mit der ganzen Gemeinde den Segen, singen manchmal noch ein Lied oder berichten auch kurz aus ihrem Kindergottesdienst.

Am **Sonntag, den 14. Juni 2026 um 10.30 Uhr im Pfarrhof Mittelberg** und am **Sonntag, den 21. Juni 2026 um 09.00 Uhr im Pfarrheim Maria Rain** finden die nächsten Kindergottesdienste in unserer Pfarreiengemeinschaft statt.

## Willkommen zum Kirchenkaffee im Pfarrsaal Oy

Am **Sonntag, den 14.06.2026** im Anschluss an den Gottesdienst in unserer Pfarrkirche um **10.30 Uhr** sind Sie alle wieder herzlich zum Kirchenkaffee in den **Pfarrsaal** eingeladen.



## Ausflug des Kath. Frauenbundes Oy-Mittelberg nach Kisslegg

Zu einem interessanten Ausflug nach Kisslegg lädt der Frauenbund Oy-Mittelberg am **Mittwoch, den 17.06.2026** ab **08.30 Uhr** ein. Informationen über die Anmeldung und das genaue Programm entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt „Rund um den Grüntensee“.

**Zur Vorbereitung  
auf die Firmung:  
Gemeinsamer  
Tag der  
Firmlinge  
unserer PG im  
Kolpinghaus  
Wertach**

The poster features a central photograph of three young people (two boys and one girl) seen from behind, embracing each other. They are in a room with other people in the background. Above the photo, the text 'GEMEINSAM GLAUBEN LEBEN' is written in a white, hand-drawn font on a dark orange background. To the right of the photo is a logo for 'Pfarreien gemeinschaft OY-MITTELBERG-WERTACH' with a red silhouette of a church skyline. Below the photo, the main text is in white on a dark orange background. A white box on the left contains the date and time. A list of details is on the right.

**GEMEINSAM GLAUBEN LEBEN**

Pfarreien  
gemeinschaft  
OY-MITTELBERG-WERTACH

**Ein Tag. Viele Begegnungen.  
Deine Vorbereitung auf die  
Firmung.**

**Sa. 20. Juni  
9 – 17 Uhr  
im Allgäu-Haus in Wertach**

- Drinnen und draußen
- 74 Jugendliche
- zwei Schwestern aus dem Kloster Wettenhausen, Pater Athanasius, Marlene Weißenbach und zusätzlich eine Begleitperson aus jeder Pfarrei
- Kosten für das Mittagessen im Firmbeitrag inbegriffen
- Wasser und Sirup frei – bitte Trinkflasche mitbringen
- Adresse Allgäuhaus: Kolpingstraße 1, 87497 Wertach [allgaeuhaus-wertach.de](http://allgaeuhaus-wertach.de)

**Bitte denk dran, dass der Firmvorbereitungstag für alle verpflichtend ist.**

---

Caritasverband Kempten-Oberallgäu e.V.

---

[mutig.tatkraeftig.da](http://mutig.tatkraeftig.da).

# Café Miteinander

## Gruppenangebot für Senioren und Menschen mit Demenz



Ein qualifiziertes Aktivierungsprogramm mit Bewegung, Gedächtnisübungen, Musik, Kreativität und gemeinsamen Momenten mit dem Ziel Fähigkeiten zu erhalten, soziale Kontakte zu fördern und vor allem Freude zu erleben

- Jeden 3. Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr  
im Pfarrheim Oy-Mittelberg  
Hauptstr. 8; 87466 Oy-Mittelberg
- Kostenerstattung über die Pflegekasse  
möglich
- Anmeldung und weitere Informationen  
unter 0831/960 880 23

### Kontakt

Anja Meisch  
Fachstelle für pflegende Angehörige  
Landwehrstr. 1, 87439 Kempten  
Telefon: 0831/960 880 23  
Mobil: 0176/16610359  
Mail: [anja.meisch@caritas-ao.de](mailto:anja.meisch@caritas-ao.de)



[www.caritas-oberallgaeu.de](http://www.caritas-oberallgaeu.de)



**Viele Fleißige Helferinnen und Helfer gesucht:**

**Gemeinsame Kirchenputzaktion in unserer Pfarrkirche St. Ulrich und in der Kapelle St. Sebastian („Kleine Wies“) in Wertach**

Am **Samstag, den 27.06.2026 ab 08.00 Uhr (Treffpunkt Pfarrkirche St. Ulrich)** werden viele fleißige Helferinnen und Helfer benötigt, die bereit sind, in unserer Pfarrkirche St. Ulrich, und, wenn möglich, auch in unserer „Kleinen Wies“ beim Kirchenputz zu helfen. In unserer Pfarrei stehen uns mit unserem Patronatsfest, der Jubiläumsfeier von Herrn Pfarrer Reiner und der Firmung große und schöne Festtage bevor, da sollen auch unsere Gotteshäuser strahlen! Bitte bringen Sie, wenn möglich Putzutensilien (Eimer, Schrubber, Staubsauger, Putzmittel...) mit. Eine gemeinsame Brotzeit im Anschluss an unsere Putzaktion wird den Aktionstag dann gemütlich abrunden. Wir freuen uns über alle Helferinnen und Helfer und danken schon jetzt ganz herzlich für Ihre Bereitschaft zur Mithilfe!

*Ihr Pfarrgemeinderat Wertach*

Der **Chor Cantabile Wertach** lädt die **gesamte Pfarreiengemeinschaft** ganz herzlich zum Jahreskonzert ein.



CHOR-KONZERT  
mit  
geistlichen Liedern,  
Spirituals, Gospels

Cantabile  
Wertach

Leitung: Josef Lochbühler

Sonntag, 28. Juni 2026

20.00 Uhr

Pfarrkirche St. Ulrich

Wertach

Eintritt frei – über Spenden freuen wir uns

## Ein kleiner Eindruck vom Erstkommunionausflug 2026

Am Donnerstag, den 07. Mai 2026 fuhren die Kommunionkinder der Pfarreiengemeinschaft zum gemeinsamen Ausflug nach Augsburg. Nach der gemeinsamen Hl. Messe, die wir mit unserem Pfarrer P. Athanasius im Hohen Dom feierten, ging es in der Bischofskirche noch auf Entdeckungstour, bevor wir dann dem Augsburger Zoo besuchten. Die Stimmung ließen wir uns von dem regnerischen Wetter nicht vermiesen! Vielen lieben Dank an alle, die uns an diesem Tag begleitet haben!



Unsere Erstkommunionkinder im Augsburger Dom. Bild: Verena Schaber

## Schwarzenberger Minis entschlüsseln den Code der Auferstehung

Ein Teil unserer Schwarzenberger Ministranten hat bereits am 18.4.2026 am Escape-Room der Jugendkirche opensky in Kempten teilgenommen. Die "Schwarzenberger Checker" haben den Code der Auferstehung lösen können und hatten sehr viel Spaß dabei. Vielen Dank für die tolle Organisation!

Text und Bild: Nicole Riefler

**Wer Christus für mich ist?  
Einer, der für mich ist.  
Was ich von Christus halte?  
Dass ER mich hält!**

Lothar Zenetti

**URKUNDE**  
**ESCAPE-ROOM**  
**HOLY BREAKOUT**  
Knack den Code der Auferstehung!  
DAS TEAM  
Die Schwarzenberger Checker  
HAT ES IN  
**44:30** MIN  
GESCHAFFT ZU BEWEISEN,  
DASS DIE AUFERSTEHUNG JESU WAHR IST.



## Verabschiedung in Petersthal

In der Messe am 09. Mai 2026 verabschiedeten wir in Petersthal Silvia Guggemos aus dem Pfarrgemeinderat und Erika Petrich aus dem Mesnerdienst. Silvia war 20 Jahre im Pfarrgemeinderat, mit viel Einsatz bei allem, was es dort zu tun gibt. Zudem machte sie die Ausbildung, um Wortgottesfeiern zu leiten und die zur Kommunionshelferin. Und auch ausserpfarrelliche Aufgaben kamen dazu, Seniorenbesuchsdienst und Mithilfe beim Demenznachmittag. In der letzten Periode war Silvia auch Mitglied im Pastoralrat, und dessen Vorsitzende. Dort war sie voll gefordert mit dem Abschied der Priester und dem

Neubeginn mit Pater Athanasius. Auch durch ihr umsichtiges, bedachtes Wirken kamen die PG gut durch diese Zeit. In Petersthal macht Silvia im Mesnerteam noch weiter, Gott sei Dank!

Erika erkannte unsere Notlage, als wir vor gut 3 Jahren auf Mesnersuche waren, und erklärte sich bereit, in unserem Team mitzuhelfen. Sie deckte die Vorabendmessen ab, die sie neben ihrem Dienst in der Pfarrei Moosbach unterbringen konnte. Mit ihrer freundlichen, ruhigen Art war sie sehr beliebt in Petersthal und kam auch mit den wechselnden Priestern gut zurecht.

Wir sagen den beiden ein herzliches Vergelt's Gott im Namen des Pfarrgemeinderates, der Kirchenverwaltung und der gesamten Pfarrei für ihren Dienst und wünschen Gottes Segen für die Zukunft! Als Zeichen unseres Dankes überreichten wir Blumen und einen Gutschein. Beim Gottesdienst schloss sich auch Pfarrer Reiner dem Dank an. Gute engagierte kirchliche Mitarbeiter und Ehrenamtliche sind so wichtig für die Pfarreien, ohne sie würde nichts laufen – und auch der Pfarrer wird dadurch motiviert, fügte er hinzu.

Text und Bild: Rita Engstler



## Escape-Room der Jugendkirche Kempten und Ministrantentag Kaufbeuren: Die Wertacher Ministranten berichten

Am 2. Mai 2026 nahm unsere Gruppe am Escape-Room der Katholische Jugendstelle Kempten teil. Gemeinsam mussten wir viele Rätsel lösen, Hinweise finden und als Team gut zusammenarbeiten. Mit einer Zeit von 33:01 Minuten stellten wir sogar einen neuen Rekord auf. Darüber haben wir uns natürlich sehr gefreut. Nach dem

spannenden Erlebnis gingen wir noch zusammen Döner essen. Der Tag hat allen viel Spaß gemacht und bleibt sicher lange in Erinnerung. Ein paar Tage später ging es am 9. Mai 2026 zum Minitag nach Kaufbeuren. Dort gab es viele verschiedene Workshops, bei denen man mitmachen konnte. Zum Beispiel konnte man Holzkreuze basteln. Am Nachmittag fand ein

großer Zug mit allen 2100 Ministrantinnen und Ministranten statt, der zum gemeinsamen Gottesdienst führte. Die große Gemeinschaft und die Stimmung waren beeindruckend. Zum Abschluss des Tages gab es noch ein Konzert der Band „it Hudla“. Mit ihrer Musik sorgte die Band für einen tollen Abschluss des Minitags. Insgesamt waren beide Veranstaltungen sehr schön und haben allen Beteiligten viel Freude bereitet.



Text und Bilder: Wertacher Ministrantengruppe



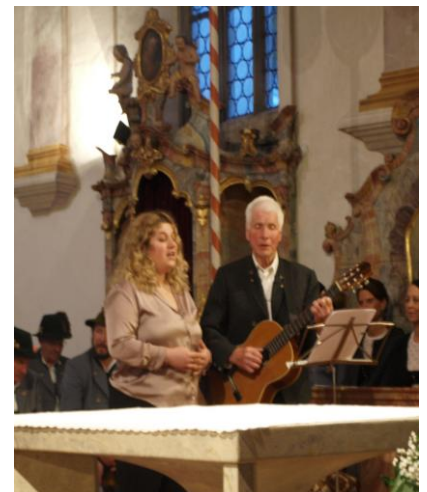
### **25 Jahre Mariensingen in der Wallfahrtskirche Maria Rain**

Am Sonntag, 10. Mai 2026 konnte in Maria Rain das 25. Mariensingen stattfinden. Trotz Gewitter am Nachmittag und vorausgesagtem Regen fanden sich zum Jubiläum zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer ein und die Alphörner konnten bei trockener Witterung vor der Kirche ein paar Weisen spielen. Pfarrer P. Athanasius begrüßte nach dem Anfangslied der Maria Rainer Bläsergruppe alle Anwesenden zu diesem besonderen Abend und führte mit einem geistlichen Wort in die Feierstunde ein, anschließend führte Klaus Wankmiller mit einigen Texten über die Wallfahrt, Informatives über die Kirche oder auch über die Musikgruppen durch den Abend. Fester Bestandteil des Mariensingens ist von Beginn an das Duo Böck, das in diesem

Jahr jedoch nicht als Gebrüder Böck, sondern als Opa mit Enkelin auftrat. Für viele Konzertbesucher eine kleine Überraschung, die eine wunderschöne neue Klangfarbe mit sich brachte. Zudem wurde durch das Duo ein eigens komponiertes Stück zum 25. Mariensingen uraufgeführt „Zur Mutter von Maria Rain“. Die Jodlergruppe Niedersonthofen, die Burgglöckler Fehla, der Bidinger Dreigsang und die Haltbonmusig aus Sötten erfüllten ebenfalls die Kirche mit wohlklingenden Liedern. Ein weiterer Höhepunkt eines jeden Mariensingens ist das gemeinsame Singen der Marienrufe „Mutter Gottes, wir rufen zu Dir“, in das wieder jeder Anwesende mit einstimmte.

Im Anschluss sprach Pfarrer P. Athanasius Dankesworte und überraschte gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat das Ehepaar Weber, die das Mariensingen begründet haben, mit einem Geschenk als Dankeschön für die Organisation dieses traditionsreichen Abends in Maria Rain. Ein ganz herzlicher Dank ging auch an das Ehepaar Keller, die seit vielen Jahren das Pfarrheim Maria Rain so vortrefflich betreuen. Nach dem Abschlussegens und dem Danklied der Bläsergruppe konnten die Zuhörer noch ein wenig auf dem Kirchplatz verweilen. Die Alphörner spielten noch einmal auf, es gab Getränke und warme Leberkässemmel.

Für die Verpflegung der Musiker wurde auch im Pfarrheim bestens gesorgt, mit Leberkäse mit Kartoffelsalat sowie Käseplatten der Schönegger Käsealm. Hierzu ein herzliches Ein ganz



herzliches „Vergelt's Gott!“ der Schönegger Käsealm und der Bäckerei Jost, denn sowohl der Käse, wie auch Brot und Semmeln, wurden gespendet. Ebenso sagen wir ein herzliches „Vergelt's Gott!“ den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern des Mariensingens, deren Spendenerlös unserer Wallfahrtskirche zugutekommt.

Text und Bilder: Astrid Riefler



Für jeden Monat des Jahres gibt der Papst ein Gebetsanliegen an die Gläubigen in aller Welt heraus mit der Bitte, sich für dieses Anliegen mit ihm im Gebet zu vereinigen. Dieses Gebetsapostolat begann Papst Leo XIII. bereits im Jahr 1890. So entstand bis heute ein weltweites Gebetsnetzwerk aus Menschen aller Länder der Welt, welche die Anliegen des Papstes in ihr persönliches Gebet aufnimmt. In der Gemeinschaft der Kirche wollen wir uns der Gebetsbitte unseres Heiligen Vaters Leo XIV. gerne anschließen.

**Wir beten mit dem Heiligen Vater im Monat Juni:**

**Für die Werte des Sports**

**Wir beten, dass der Sport ein Instrument des Friedens, der Begegnung und des Dialogs unter den Kulturen und Nationen sei und die Werte wie Respekt, Solidarität und persönliches Wachstum fördere.**

**Zum guten Schluss...**

**Was hat es eigentlich mit dem „Ablass“ auf sich?**

Liebe Schwestern und Brüder in unserer Pfarreiengemeinschaft, liebe Leserinnen und Leser unseres „Herz spricht zum Herzen“, immer wieder werde ich gefragt, ob es denn den „Ablass“ noch gibt, man höre ja überhaupt nichts mehr davon – und was das eigentlich überhaupt ist, ein „Ablass“. Ich möchte deshalb die Gelegenheit nutzen, Sie hier auf einen fast vergessenen Schatz im Leben der Kirche aufmerksam zu machen, der uns vor Augen führen kann, wie befreiend und heilsam unser Glaube ist.



**Der Ablass – ein oft vergessenes Geschenk der Barmherzigkeit Gottes**

Viele Katholiken haben das Wort „Ablass“ schon gehört, wissen aber oft nicht mehr genau, was die Kirche damit eigentlich meint. Manche verbinden damit Missverständnisse und auch Missbräuchliches aus vergangenen Jahrhunderten. Dabei ist der Ablass in Wahrheit etwas sehr Schönes und unsagbar Tröstliches: Er ist wirklich ein Ausdruck der mütterlichen Sorge der Kirche um das Heil der Seelen.

Um Missverständnissen vorzubeugen: Der Ablass hat nichts mit einem „Freikaufen“ von Sünden zu tun. Schuld kann nur Gott vergeben jede Vergebung kommt allein durch Jesus Christus, er schenkt sie uns durch seinen Tod am Kreuz und seine Auferstehung. Wenn ein Mensch sündigt, geschieht zweierlei: Zum einen entsteht Schuld vor Gott. Diese Schuld können wir bereuen, sie wird uns besonders im Sakrament der Versöhnung, in der Beichte, vergeben. Zum anderen bleiben aber Folgen der Sünde zurück: Verwundungen im eigenen Herzen, Schaden an anderen Menschen, eine innere Unordnung und Bindungen an Dinge, die uns unfrei machen und die Notwendigkeit, das getane Unrecht wieder gut zu machen. Trotzdem uns Gott die Schuld vergibt, wenn wir ihn von ganzem Herzen darum bitten, bedürfen diese Folgen der Sünde der Heilung und der Läuterung – die Kirche nennt das in einem theologischen Ausdruck die „zeitlichen Sündenstrafen“ – es ist wie eine Wunde, die zwar vernarbt, aber noch nicht vollkommen abgeheilt ist. Gerade dieser Gedanke wird heute oft missverstanden: Strafen

für die Sünde sind nicht Ausdruck eines strafenden oder kleinlichen Gottes. Sie gehören vielmehr zur heilenden Gerechtigkeit und Barmherzigkeit Gottes.

Und es ist nun mal ein Fakt: Nichts Unreines kann in die ewige Herrlichkeit Gottes eingehen, wie die Heilige Schrift sagt (s. Matthäus 5, 8 oder Hebräerbrief 12,14 oder Offenbarung 21,27). Hier wird ganz deutlich: Wir kommen eben nicht automatisch in den Himmel, „weil wir so brav sind“, es ist leichtfertig, den Menschen heutzutage dies glauben zu machen! Doch ist eines gewiss: Gott will den Menschen nicht verwerfen und aburteilen, sondern ihn ganz reinigen, heilen und vollenden.

Deshalb lehrt die Kirche, ebenso gestützt auf die Heilige Schrift, auch, dass es einen besonderen Ort der Reinigung und Heiligung gibt (siehe dafür: 1 Korintherbrief 3, 13-15, im Alten Testament: 2. Buch der Makkabäer, 12, 44-46). Für diesen Ort der Reinigung hat sich bei uns umgangssprachlich die Bezeichnung „Fegefeuer“ eingebürgert. Dieser Ort der Reinigung ist aber kein Ort der Hoffnungslosigkeit, sondern ein Weg der Reinigung und Heiligung für jene Seelen, die zwar in Gottes Gnade gestorben sind, aber eben noch der Läuterung bedürfen. Diese sogenannten „Armen Seelen“ sind nicht von Gott getrennt; sie sind bereits auf dem Weg zur ewigen Freude des Himmels. Darum betet die Kirche seit den frühesten Jahrhunderten ganz besonders für ihre Verstorbenen und feiert für sie die Heilige Messe: Die Gemeinschaft und liebende Verbundenheit aller Glaubenden enden eben nicht mit dem Tod, sondern besteht über das Grab hinaus!

So haben wir gesehen: Die „zeitlichen Sündenstrafen“ sind also eine Form der Wiedergutmachung für das, was durch die Sünde zerstört oder verletzt wurde. Wer *ehrlich* liebt, weiß: Vergebung allein macht nicht immer sofort alles gut. Vieles braucht Heilung, Reinigung und Erneuerung und genau darin zeigt sich die väterliche Liebe Gottes. Gerade hier setzt nun der sogenannte „Ablass“ an.

Die Kirche schöpft aus dem unendlichen Gnadenschatz Christi und aus dem Zeugnis der Heiligen und schenkt den Gläubigen Hilfe auf dem Weg der Reinigung, indem sie den Gläubigen Ablässe zuwendet. Ein Ablass erlässt dem Christen diese zeitlichen Sündenstrafen vor Gott – ganz oder teilweise. So unterscheidet die Kirche zwischen einem teilweisen und einem vollkommenen Ablass: Ein teilweiser Ablass nimmt einen Teil dieser zeitlichen Sündenstrafen hinweg. Ein vollkommener Ablass erlässt sie vollständig. Wie tröstlich ist dieser Gedanke: Die Kirche lässt ihre Kinder eben nicht allein auf dem Weg zur Heiligkeit! Sie hilft, sie trägt, sie betet mit ihnen und für sie und öffnet ihnen die Schätze der Gnade Christi. Einen vollkommenen Ablass kann man für sich selbst oder auch für einen Verstorbenen gewinnen. Gerade für die Armen Seelen ist dies ein großer Liebesdienst. Wie schön ist es, wenn wir unseren Verstorbenen nicht nur Blumen ans Grab bringen, sondern ihnen auch durch solche geistlichen Geschenke helfen!

### **Die Bedingungen für die Gewinnung eines vollkommenen Ablasses**

Wer einen vollkommenen Ablass gewinnen möchte, muss folgende Bedingungen erfüllen:

- **Beichte:** Empfang des Bußsakramentes in ehrlicher Reue. Eine Beichte kann auch einige Tage vor oder nach dem Ablasswerk erfolgen.
- **Empfang der Heiligen Kommunion:** Empfang der heiligsten Eucharistie, wenn möglich an dem Tag, an dem man den Ablass gewinnen möchte
- **Gebet in der Meinung des Heiligen Vaters**, zum Beispiel ein Vaterunser und ein Gegrüßet seist Du, Maria (Warum betet man in der Meinung des Papstes? Der Ablass ist an das Gebet für den Heiligen Vater geknüpft, weil ein Ablass niemals etwas rein „Privates“ ist, sondern immer ein Geschehen innerhalb der ganzen Kirche. Wer einen Ablass gewinnen möchte, tritt bewusst in diese Gemeinschaft der Kirche ein — und diese sichtbare Einheit hat nach katholischem Verständnis ihren Mittelpunkt im Nachfolger des Petrus, also im Papst. Das Gebet für den Papst ist dabei kein „Zusatz aus Höflichkeit“, sondern Ausdruck der *communio ecclesiae*, der Einheit der Kirche. Der Ablass schöpft aus dem „Schatz der Kirche“, also aus den Verdiensten Christi und der Heiligen. Deshalb ist er immer ein Akt der ganzen Kirche — nicht nur des einzelnen Gläubigen. Das Gebet für den Papst macht diese kirchliche Verbundenheit sichtbar. Es ist ein schönes Zeichen: Niemand wird allein heilig. Selbst dort, wo die Seele um Reinigung und Gnade ringt, bleibt sie eingebunden in die betende Kirche Christi).

- **Völlige Loslösung von jeder Sünde**, auch von der lässlichen Sünde: Das ist die tiefste und zugleich anspruchsvollste Bedingung: ein ehrliches Herz, das Gott gehören möchte und sich bewusst von der Sünde abwendet.
- **Die Erfüllung eines von der Kirche vorgeschriebenen Ablasswerkes**, z. B.: eine halbe Stunde Anbetung vor dem Allerheiligsten, eine halbe Stunde Betrachtung der Heiligen Schrift, das andächtige Rosenkranzgebet, das Gebet und Gehen des Kreuzwegs, die Teilnahme an der Fronleichnamsprozession, der Besuch einer Kirche an bestimmten Tagen (z. B. ihr Weihefest), der Besuch des Friedhofs in den acht Tagen ab dem Nachmittag des Allerheiligentages oder andere, von der Kirche vorgesehene Werke der Liebe (Krankenbesuch!) oder Gebete. Die heute wohl noch bekannteste Möglichkeit, den vollkommenen Ablass zu gewinnen, dürfte der Ablass sein, den man in einem sog. „Heiligen Jahr“ anlässlich einer Romwallfahrt mit dem Durchschreiten der Heiligen Pforten gewinnen kann oder jener, der mit dem Segen „Urbi et Orbi“ verbunden ist, den der Papst traditionell nach seiner Wahl, sowie besonders jährlich zu Ostern und Weihnachten spendet.

Fehlt die volle innere Loslösung von der Sünde oder bleibt eine der Voraussetzungen unerfüllt, wird der Ablass nicht wertlos – dann gewinnt man einen teilweisen Ablass (sog. Teilablass).

### **Der Ablass: Ein Weg der Liebe – nicht der Angst**

Der Ablass ist kein „geistliches Punktesammeln“ und keine fromme Rechenaufgabe. Die Kirche möchte uns vielmehr immer tiefer hin zu Christus führen. Wer einen Ablass gewinnen will, macht sich bewusst auf den Weg der Umkehr, des Gebetes, der Eucharistie und der Liebe. Der Ablass erinnert uns daran: Wir sind als Christen nicht Einzelkämpfer! Die Kirche lebt aus der Gemeinschaft der Heiligen. Die Verdienste Christi tragen uns. Die Fürbitte Mariens und der Heiligen begleitet uns. Und Gottes Barmherzigkeit ist immer größer als unsere Schwäche. Gerade in einer schnelllebigen Zeit wie der unsrigen, in der viele Menschen die Ewigkeit scheinbar aus den Augen verloren haben und kaum noch vom Himmel sprechen, kann und darf die Kirche immer wieder neu von der heilenden Gnade Gottes Kunde bringen und von der tröstlichen Gewissheit sprechen, dass wir eben nicht nur für das hektische Hier und Jetzt und Sofort, sondern für die Ewigkeit bestimmt sind. Der Ablass ist deshalb kein Relikt vergangener Zeiten. Er ist ein stilles, kostbares Geschenk der Liebe Gottes an seine Kirche, an uns alle! Nutzen wir doch gemeinsam dieses Geschenk! In den nun folgenden Ausgaben unseres Pfarrblattes werden Sie immer wieder die Hinweise darauf finden können, wann die Möglichkeit zur Gewinnung eines Ablasses besteht.

*Pfr. P. Athanasius Meitinger*



***Der Abgabeschluss für Messintentionen und Berichte für die Juli-Ausgabe des Mitteilungsblattes „Herz spricht zum Herzen“ ist am Freitag, 12. Juni 2026.***

***Unser Pfarrbüro in Wertach ist in der Woche vom 01.06.2026 bis 08.06.2026 nicht besetzt. Wenden Sie sich mit Ihren Anliegen gerne an das Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft in Oy, Telefon: 08366/1584.***

**Kath. Pfarramt Verklärung Christi, Oy  
Zentralbüro der Pfarreiengemeinschaft**

Hauptstr. 8 | D 87466 Oy-Mittelberg  
Telefon: (08366)1485 | Fax: (08365) 1581

**E-Mail der Pfarreiengemeinschaft:** pg.oy-mittelberg-wertach@bistum-augsburg.de

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros Oy:**

**Di 09:00 Uhr - 11:30 Uhr**

**Mi 16:00 Uhr - 18:00 Uhr | Do 09:00 Uhr - 11:30 Uhr**

**Telefonisch erreichen Sie unsere Sekretärinnen:**

**Frau Stephanie Gschwend im Pfarrbüro Oy: Mo., Di. und Do. von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr.**

**Frau Michaela Dobler im Pfarrbüro Oy: Mittwoch von 16.00 - 18.00 Uhr.**

**Im Pfarrbüro Wertach ist Frau Dobler telefonisch zu den Öffnungszeiten für Sie erreichbar.**

**Unsere Verwaltungsleiterin, Frau Bettina Grafe, erreichen Sie telefonisch: (08366) 9884189**

**Kath. Pfarramt St. Ulrich, Wertach**

Am Berg 7 | D 87497 Wertach

Telefon: (08365) 656

Fax: (08365) 705782

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros Wertach:**

**Di 09:00 Uhr – 11:00 Uhr**

Herausgeber des Mitteilungsblattes: PG Oy-Mittelberg-Wertach | Pfr. P. Athanasius Meitinger OT

*Für Bild- und Textrechte zeichnet der jeweilige Verfasser, die jeweilige Verfasserin der einzelnen Beiträge verantwortlich.*